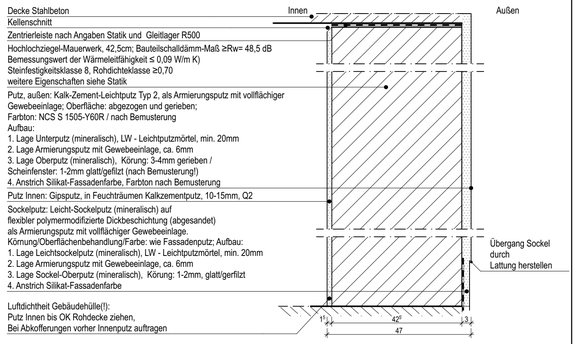


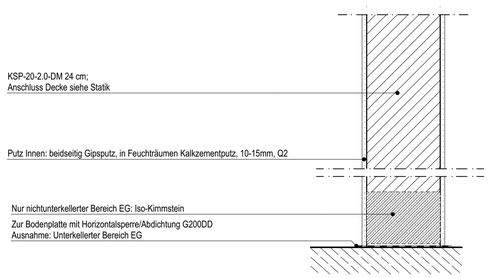
Aussenwand Hlz 42,5cm
Hochlochziegel

Einsatzort:
EG bis Dach

Anforderung:

Außenwand 1:10

AW 01



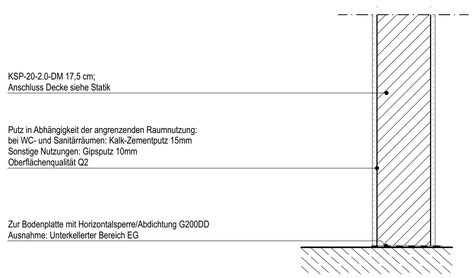
Innenwand massiv 24cm
Kalksandstein-Planziegel

Einsatzort:
Treppenhaus, Keller,

Anforderung:
F30, R'w >53 dB

Innenwände massiv 1:10

IW 01

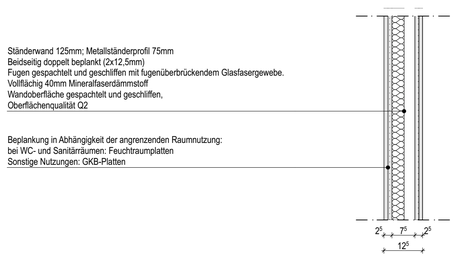


Innenwand massiv 17,5
Kalksandstein-Planziegel

Einsatzort:
EG, Keller

Anforderung:
F30

IW 02



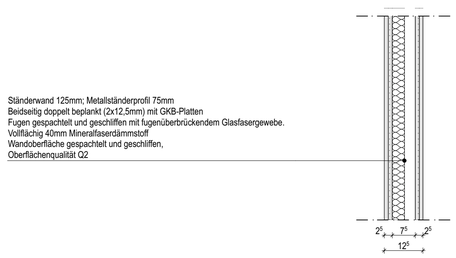
Metallständerwand 125mm
Gipskarton-Trockenbauwand

Einsatzort:
EG und OG

Anforderung:
keine, Schall ist gem. DIN 4109-33: R_w 51 dB

Innenwände Trockenbau 1:10

IW 10

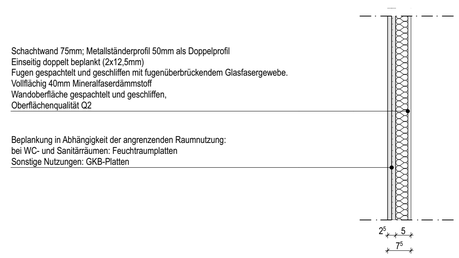


Metallständerwand 125mm, F30
Gipskarton-Trockenbauwand

Einsatzort:
Treppenhaus OG

Anforderung:
F30; Schall ist gem. DIN 4109-33: R_w 51 dB

IW 11

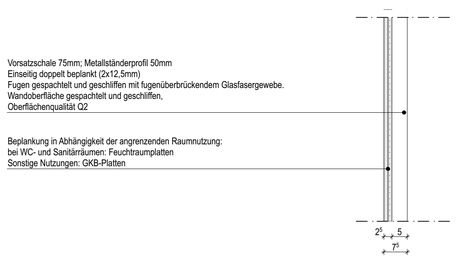


Schachtwand
Gipskarton-Vorsatzschale

Einsatzort:
EG und OG

Anforderung:

IW 12

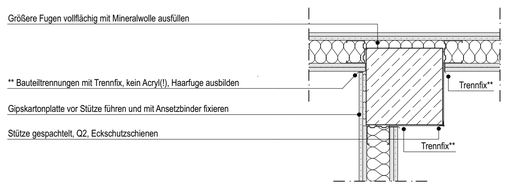


Vorsatzschale/Schachtwand
Gipskarton-Vorsatzschale

Einsatzort:
EG und OG

Anforderung:

IW 13



Trockenbaudetails allgemein Horziontal-Schnitt

ALLGEMEINE HINWEISE ZUR PLANUNG

Sämtliche Maße sind vom Unternehmen eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen der Tragwerksplanung, sowie den Durchbruchsplänen der Fachplanung gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Angaben zum vorbeugenden Brandschutz gelten nur in Verbindung mit dem Brandschutzgutachten.
Das ausführende Unternehmen ist verpflichtet, die Auftraggeber bzw. die Bauleitung auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).
Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Höhen auf OKFF bezogen.
Brüstungshöhen und Türhöhen sind von OKFF bis OK roh, bzw. UK roh angegeben.
Plan-Nr. und Index beachten. Bei Ungültigkeit durch Erscheinen eines neuen Planes wird dieser Plan nicht eingezogen.
Eckanschlüsse zwischen Massivwänden und Leichtbauwänden sind um Putzstärke zu versetzen.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplanung auszuführen.

LEGENDE

- Mauerwerk, HLZ, Außenwand
- Mauerwerk, KS, Innenwand
- Beton, unbewehrt
- Stahlbeton
- WU-Beton
- Beton-Fertigteil
- Holz
- Dämmung, fest
- Dämmung, Mineralwolle
- Dämmung, diverse
- Gipskartonwand mit Dämmung
- Gipskarton-Schale

- Wanddurchbruch
- Bodenschlitz
- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch

- = OK Fertigbau
- = UK Fertigbau
- = OK Rohbau
- = UK Rohbau

- +0.01 / ±0.00 Versprung Rohdecke
- +0.01 / -0.01 Versprung Fertigdecke
- +0.01 / -0.01 Versprung Fertigfußboden
- +0.01 / -0.01 Versprung Rohfussboden

- Hauptflügel
- Nebenflügel

Detailverweis:
Endung der Plannummer
Zeichnung auf Plan
FA-200/V6

ABKÜRZUNGEN

ABL	ABLUFT	GE	GEPUTZT	RB	RINGBALKEN
AHD	ABHANGDECKE	GEL	GELÄNDER	RBG	RAUMBEDIENGERÄT
AK	AUSSENKANTE VON BAUTEILEN	GK	GIPSKARTON	RD	ROHDECKE
AW	AUSSENWAND	GL	GLASAUSSCHNITT/GLASTÜR	RS	RAUCHSCHUTZTÜR
BD	BODENDURCHBRUCH	GOK	GELÄNDEOBERKANTE	RU	RAUMUMFANG
BRHF	BRÜSTUNGSHÖHE FERTIG/FERTIG	H	HEIZUNG	RF	RETTUNGSFENSTER/LBO
BRHR	BRÜSTUNGSHÖHE ROH/ROH	HK	HEIZKÖRPER	RFB	ROHFUSSBODEN
BS	BODENSCHLITZ	HLZ	HOCHLOCHZIEGEL	REV	REVISIONSÖFFNUNG
BTS	BODENTÜRSCHLIESSER	HRB	HOHLRAUMBODENSYSTEM	RR	REGENFALLROHR
BV	BODENVERSPRUNG	IK	INNENKANTE VON BAUTEILEN	RLT	RAUMLUFTTECHNIK
DA	DACHAUSSTIEG	i.Li.	IM LICHTEN	S	SANITÄR
DB	DECKENBELAG	ITS	INTEGRIERTER TÜRSCHLIESSER	SB	SICHTBETON
DD	DECKENDUCHBRUCH	KD	KLIMADECKE (BAUTEILAKTIVIERT)	SEK	SEKUTANT
DE	DACHEINLAUF	KLG	KARTENLESEGERÄT	SG	SICHERHEITSVERGLASUNG
DF	DEHNUNGSFUGE	KON	KONSOLE (SICHTBAR)	STB	STAHLBETON
DL	DECKENLEUCHTE	L	LÜFTUNG	UK	UNTERKANTE VON BAUTEILEN
DS	DECKENSCHLITZ	LB	LICHTE BREITE	UZ	UNTERZUG
DV	DECKENVERSPRUNG	LH	LICHT HÖHE ÜBER OKFF	UZD	UNTERZUGDURCHBRUCH
E	ELEKTRO	LS	LAUTSPRECHER	ÜZ	ÜBERZUG
ESG	EINSCHEIBENSICHERHEITSGLAS	MW	MAUERWERK	VK	VORDERKANTE
F	FLÄCHE	NA	NOTAUSGANG	VP	VERSTÄRKUNGSPROFIL
FB	FUSSBODENAUFBAU (LT. DETAIL)	NF	NOTWENDIGES FENSTER/LBO	VSG	VERBUNDSICHERHEITSGLAS
FBH	FUSSBODENHEIZUNG	•NOT	FLUCHTWEGENTRIEGELUNG	WA	WANDAUSSPARUNG
FD	FUNDAMENTDURCHBRUCH	OK	OBERKANTE VON BAUTEILEN	WB	WANDBELAG
FE	FUSSBODENEINLAUF	OKFF	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN	WD	WANDDURCHBRUCH
FFB	FERTIGFUSSBODEN	OKRD	OBERKANT ROHDECKE	WS	WANDSCHLITZ
FS	FUNDAMENTSCHLITZ	OL	OBERLICHT	WSG	WETTERSCHUTZGITTER
FV	FESTVERGLASUNG	OTS	OBENTÜRSCHLIESSER	ZUKO	ZUGANGSKONTROLLSYSTEM
		PM	PRÄSENZMELDER	ZL	ZULUFT
				*	TOLERANZMASS

BRANDSCHUTZANFORDERUNGEN

F90-WÄNDE GENERELL VON ROHBODEN BIS ROHDECKE FÜHREN !

Index:	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:

Prüfvermerke

die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:
für den Auftragnehmer: ..... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift
für die DB ... . Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift — geprüft

Qualitätssicherung: Prüfbericht AGU_Hochbau Nr. 01 vom 18.03.2025
Berlin, 24.03.25 Christof Schubert
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift — geprüft

Eisenbahn-Bundesamt

Freigabe zur ..... Prüfung
..... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Prüfingenieur

DB InfraGO
Freigabe der Ausführungsunterlagen
☐ mit Regelungen durch den BVB
Freigabe-Nr.: .....
..... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift (BVB)

gleichgestellt mit Prüfexemplaren
..... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Genehmigung zur Bauausführung
..... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Bauherr:
DB InfraGO
DB InfraGO AG
Projekte KV-Terminals
I.II-Mi-K-U
Am Hauptbahnhof 4
66111 Saarbrücken
DB Energie GmbH
Betriebsbereich
Südwest (I.ET-S-SW)
Gutschstr. 6
76137 Karlsruhe
..... Ort, Datum, Unterschrift

Projektleitung:
DB InfraGO
DB InfraGO AG
Projekte KV-Terminals
I.II-Mi-K-U
Am Hauptbahnhof 4
66111 Saarbrücken
Saarbrücken, ... Ort, Datum, Unterschrift

Planung:
Christof Schubert Architekten
Freienwalder Str. 17
13055 Berlin
Tel. +49 (0) 30 239 100 88
ubf_augsburg@christofschubert.de
im Auftrag der Alry Deutschland GmbH
Berlin, 24.03.25 ..... Ort, Datum, Unterschrift

Auftragnehmer (AN):
..... Ort, Datum, Unterschrift

Lageskizze (unmaßstäblich):

Projektnummer DB: G.016267929 G.031267929
BIM-Datencodierung:
Planzeichen: Hgd
Planart: Ausführungsplan
Höhen- und Koordinatensystem: DB_REF 2016
Einwirkungen (Lastmodell):

Bauwerksnummer: 5.3.1.5.✱.0.0.1 • 5.6.7.✱.3.1.1.0.0.0.
BW-Kennziffer: 3999
Barcodenummer:
Entwurfsgeschwindigkeit:

Strecke: 5315
Streckenabschnitt: Ubf Augsburg - Gersthofen
Kilometer: km 1,144

Maßstab: 1:10
Lph5
Blattgröße: 841x594 / A1

Erstellt	01.03.2025	Susanne Vitt
Geprüft	18.03.2025	Christof Schubert
Freigegeben	20.03.2025	Christof Schubert
Datum	Name	
de		

Neubau Ubf Augsburg - Gersthofen
Dispositionsgebäude - Objektplanung Gebäude

Bauteile Wände

Zeichnungsnummer: AGU_3.03.07-UBFA-AP-BT-120
00
Anlagen-Nr.: 3.03.07-UBFA-AP-BT-120